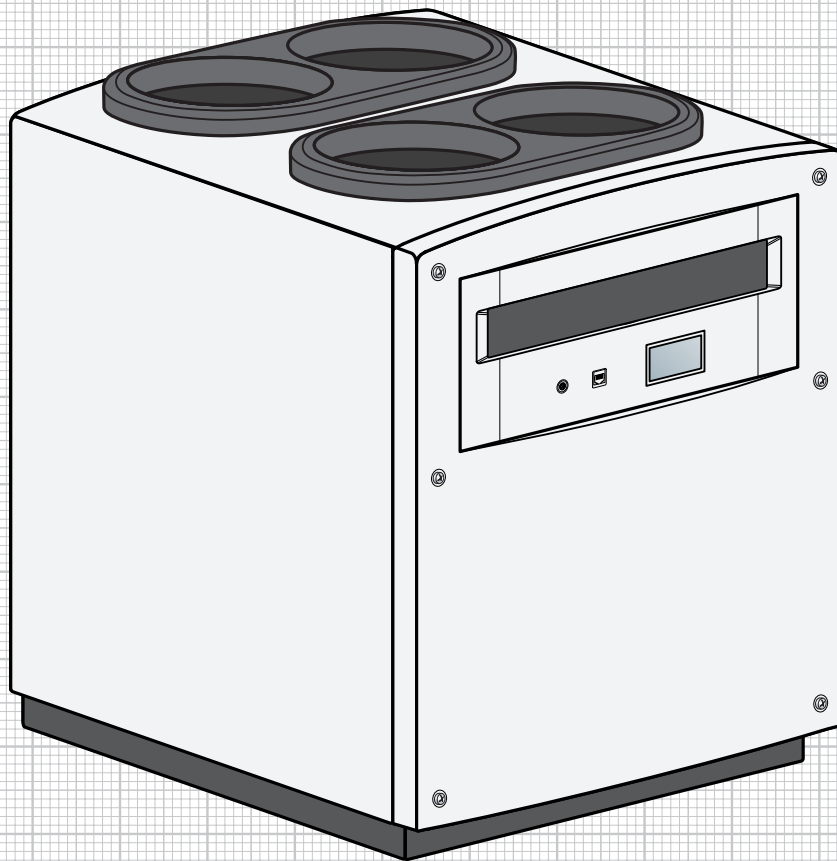


Montageanleitung

profi-air® 250/400 touch Ersatzteile



Inhalt

1 Allgemeines	4	9 Aus-/Einbau Batterie Steuerplatine	19
1.1 Vorwort	4	10 Aus-/Einbau Schaltnetzteil	20
1.2 Sicherheit	4	11 Aus-/Einbau Stellantrieb SB	21
2 Explosionszeichnung/Ersatzteilliste	5	12 Aus-/Einbau Temperaturfühler	23
3 Gehäusedemontage	6	13 Aus-/Einbau Ventilatoren	24
3.1 Demontage Frontblende	6	13.1 Geräteversion mit Edelstahlwanne	24
3.2 Demontage Blechverkleidung	7	13.2 Geräteversion mit EPP Kondensatwanne mit Dichtung	27
4 Wechsel Feinsicherungen	14	13.3 Geräteversion mit EPP Kondensatwanne mit Silikonabdichtung	30
5 Aus-/Einbau Netzanschlussbox	15	14 profi-air touch® Schaltpläne	34
6 Aus-/Einbau Steuerplatine	16	14.1 Schaltplan Hauptplatine	34
7 Aus-/Einbau Zusatzplatine	17	14.2 Schaltplan Hauptplatine (bis Baujahr 2015)	35
8 Wechsel Stecker Zusatzplatine	18	14.3 Anschlussplan Zusatzplatine	36

1 Allgemeines

1.1 Vorwort

Die Ersatzteilmontageanleitung soll Ihnen helfen, defekte Bauteile bzw. Baugruppen der Lüftungsgeräte profi-air 250/400 touch auszutauschen und somit wieder die volle Funktionsfähigkeit herzustellen. Aus diesem Grund ist es ratsam, diese Anleitung aufmerksam zu lesen, bevor mit den Arbeiten am Gerät begonnen wird.

1.2 Sicherheit

Das Gerät ist bei bestimmungsgemäßer Verwendung betriebssicher. Konstruktion und Ausführung entsprechen dem heutigen Stand der Technik, alle relevanten DIN / VDE Vorschriften und allen Sicherheitsbestimmungen.

Es sind alle Sicherheitsvorschriften, Warnhinweise und Anmerkungen dieser Ersatzteilmontageanleitung zu beachten, ansonsten kann es zu Personenschäden und / oder Beschädigungen des profi-air 250/400 touch kommen.

1.2.1 Sicherheitsvorschriften

- Nur qualifiziertes Fachpersonal ist berechtigt, das profi-air 250/400 touch zu öffnen um Bauteile wie in dieser Montageanleitung beschrieben auszutauschen.
- Die Reparatur des profi-air 250/400 touch ist gemäß den allgemein vor Ort geltenden Bau-, Sicherheits-, und Installationsvorschriften vorzunehmen.
- Es dürfen keine Änderungen oder Modifikationen am profi-air 250/400 touch bzw. den profi-air Ersatzteilen vorgenommen werden.

1.2.2 Sicherheitsvorrichtungen und Maßnahmen

- Das profi-air 250/400 touch kann nicht ohne Werkzeug geöffnet werden.
- Es muss ausgeschlossen sein, dass die Ventilatoren, solange eine Verbindung zum Stromnetz besteht, mit der Hand berührt werden können.
- Aus diesem Grund ist das Gerät im Reperaturfall nur stromlos zu öffnen, bzw. darf das profi-air 250/400 touch ausschließlich mit installierten Kanalnetz betrieben werden.
- Bei Arbeiten an der Steuer-/ Zusatzplatine sind wirksame Schutzmaßnahmen gegen elektrostatische Entladung zu treffen, um Beschädigungen an den Bauteilen zu verhindern.

1.2.3 Verwendete Symbole



Gefahr von Personenschäden



Gefahr von:

- Beschädigung des Gerätes
- Beeinträchtigung beim Betrieb des Gerätes durch nicht korrekt befolgte Anweisungen
- sonstigen Sachschäden



Zusätzliche Hinweise

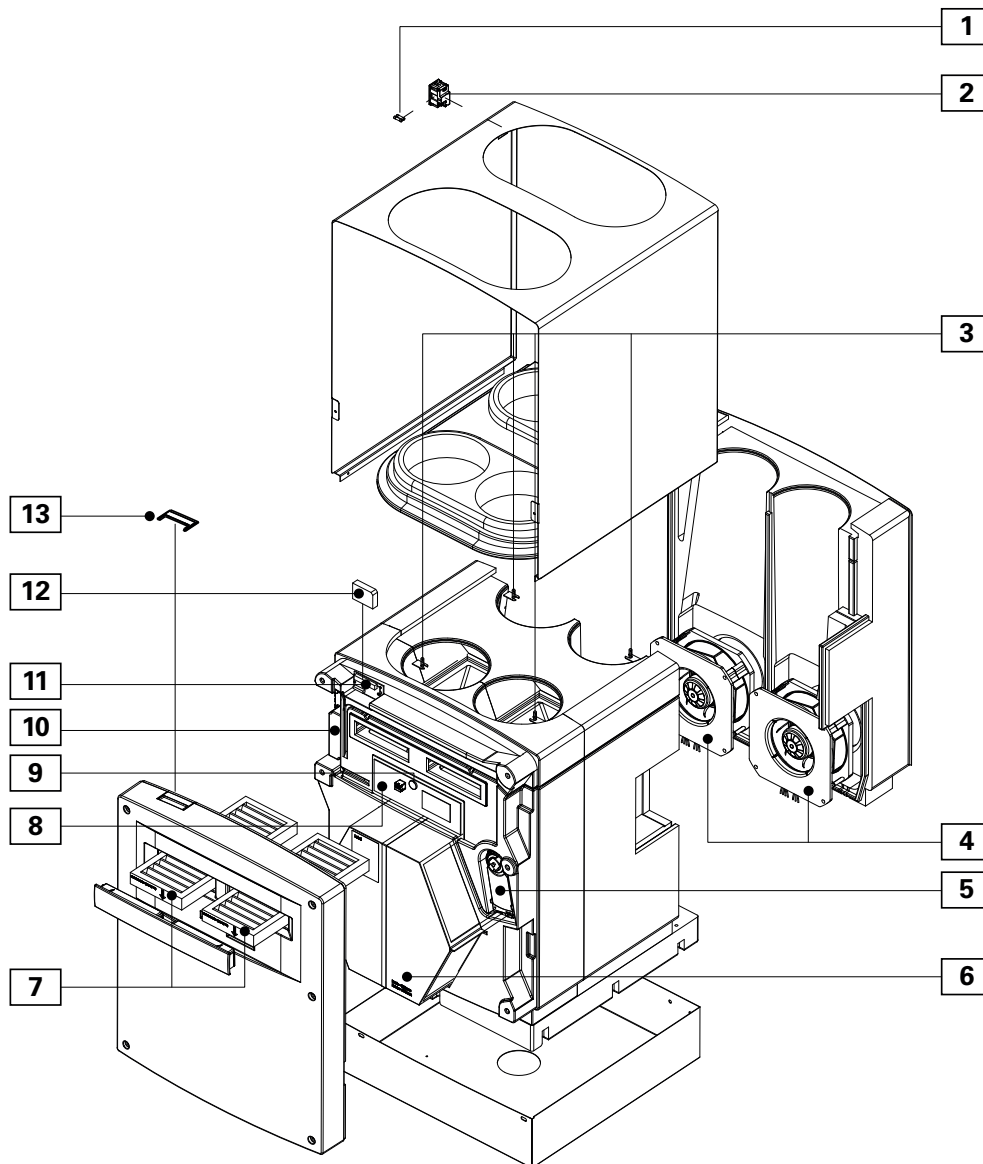


Verweis auf andere Abschnitte bzw. weitere Handreichungen des Herstellers



ESD-gefährdete Bauteile

2 Explosionszeichnung/Ersatzteilliste



Nr.	Art.- Nr.	Artikelbezeichnung	Ersatzteil für	VPE
1	78300980	Ersatzteil profi-air touch Feinsicherung	78300725 / 78302725 / 78300740 / 78302740	2
2	78300981	Ersatzteil profi-air touch Netzanschlussbox	78300725 / 78302725 / 78300740 / 78302740	1
3	78300990	Ersatzteil profi-air touch Temperaturfühler	78300725 / 78302725 / 78300740 / 78302740	1
4	78300991 78300992	Ersatzteil profi-air touch Ventilator 250 m³/h Ersatzteil profi-air touch Ventilator 400 m³/h	78300725 / 78302725 78300740 / 78302740	1
5	78300989	Ersatzteil profi-air touch Stellantrieb SB	78300725 / 78302725 / 78300740 / 78302740	1
6	78300982	Ersatzteil profi-air touch Wärmetauscher	78300725 / 78302725 / 78300740 / 78302740	1
7	78300890 78300892 78300891	Ersatzteil profi-air touch Zuluftfilter F5 Ersatzteil profi-air touch Zuluftfilter F7 Ersatzteil profi-air touch Abluftfilter G4	78300725 / 78302725 / 78300740 / 78302740 78300725 / 78302725 / 78300740 / 78302740 78300725 / 78302725 / 78300740 / 78302740	1 1 1
8	78300983 78300984	Ersatzteil profi-air touch Steuerplatine ab 2015 Ersatzteil profi-air touch Steuerplatine bis 2015	78302725 / 78302740 78300725 / 78300740	1
9	78300986	Ersatzteil profi-air touch Batterie Steuerplatine	78300725 / 78302725 / 78300740 / 78302740	1
10	78300988	Ersatzteil profi-air touch Schaltnetzteil	78300725 / 78302725 / 78300740 / 78302740	1
11	78300985	Ersatzteil profi-air touch Zusatzplatine	78302725 / 78302740	1
12	78300987	Ersatzteil profi-air touch Stecker Zusatzplatine	78302725 / 78302740	1
13	78300993	Ersatzteil profi-air touch Abdeckung Zusatzplatine	78302725 / 78302740	1

3 Gehäusedemontage

3.1 Demontage Frontblende



Vor Demontage der Frontblende:
Gerät am Hauptschalter ausschalten und Netzstecker am Gerät ausstecken.



Filterabdeckung abnehmen.



Schrauben der Frontblende entfernen (6x).

Wichtig

Schrauben müssen vorsichtig gelöst und wieder montiert werden, da sonst die Gefahr des Überdrehens besteht.



Frontblende abnehmen.

3 Gehäusedemontage

3.2 Demontage Blechverkleidung

! Vor Demontage der Blechverkleidung:
Gerät am Hauptschalter ausschalten und Netzstecker am Gerät ausstecken!

i Um die Blechverkleidung demontieren zu können, muss zuerst die Frontblende demontiert werden.
Siehe hierzu 3.1 Demontage Frontblende.

Hinweis

Bei der Demontage der Blechverkleidung gibt es kleinere Unterschiede je nach Seriennummer des Lüftungsgerätes. Prüfen Sie anhand des Typenschildes Ihre Seriennummer und folgen Sie den Arbeitsschritten ab dem unten angegebenen Kapitel:

Typ: profi-air 250 touch

Teile-Nr.: 78302725

Serien-Nr.: 125591

Netzanschluss:

max. Stromaufnahme (max.):

Volumenstrom $\dot{V}_{250}$:

Stromaufnahme I_{250} :

Leistung: P_{250} :

Ext. Nenndruckdifferenz: $\Delta p_{N EXT.}$:

230 V/50 Hz

1,8 A

250 m³/h

0,8 A

94 W

100 Pa

FRÄNKISCHE

FRÄNKISCHE Rohrwerke

Ges. Kriehner GmbH & Co.KG

Höllinger Str. 1

97486 Königshausen/Bayern

Tel. +49 9525 88-2555

Fax +49 9525 88-2153

info.gb_h@fraenkische.de

www.fraenkische.com

Made in Germany

77706359

Lüftungsgerät	Seriennummer	siehe Kapitel
profi-air 250 touch	bis 125306	3.2.1
profi-air 400 touch	bis 140127	3.2.1
profi-air 250 touch	125307–125350	3.2.2
profi-air 400 touch	140128–140189	3.2.2
profi-air 250 touch	ab 125351	3.2.3
profi-air 400 touch	ab 140190	3.2.3

3.2.1 Geräteversion mit Edelstahlwanne



Schrauben der Blechverkleidung auf der Gerätevorderseite entfernen. (2x)

3 Gehäusedemontage



Schrauben auf Geräterückseite herausdrehen, links und rechts.

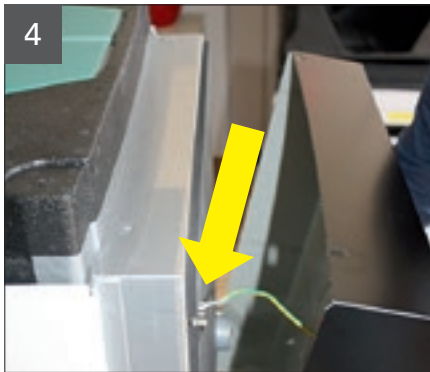
Bei wandhängenden Geräten ist die Montageschiene zu demontieren.
Bei bodenstehenden Geräte kleine Schraube in der Mitte der Rückwand entfernen.



Schrauben am Bodenblech herausdrehen.
2x Vorderseite, 2x Rückseite.

Wichtig

Schrauben müssen vorsichtig gelöst und wieder montiert werden, da sonst die Gefahr des Überdrehens besteht.



Gerät vorsichtig auf die Rückseite legen,
Bodenblech gleichmäßig abziehen.

Wichtig

Erdungskabel an Kondensatwanne abziehen (siehe Pfeil).



Gerät wieder auf den Boden, bzw. die Isolierung der
Kondensatwanne stellen.

Wichtig

Gerät mit Unterlegmaterial (Holz, Styropor, Karton)
für sicheren Stand unterbauen, um Ablaufventil nicht zu beschädigen.



Klebeband zwischen Blechverkleidung
und Kondensatwanne komplett abziehen,
sodass keine Verbindung mehr zwischen
den beiden Teilen besteht.

3 Gehäusedemontage



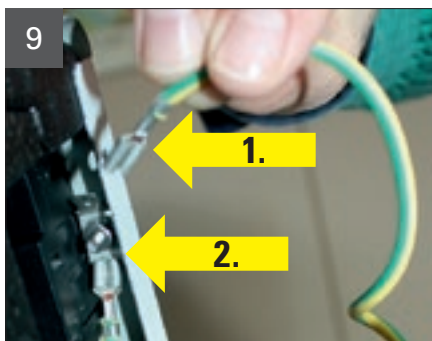
Blechmantel unten links etwas abheben, sodass Erdungskabel zum Vorschein kommt. Erdungskabel vom Blechmantel abziehen.



Blechmantel etwas weiter abheben, bis Rückwand über die Blechabkantung des Mantels (siehe Markierung) herausgezogen werden kann.

Wichtig

Rückwand ist nun nur noch über das Erdungskabel mit dem Blechmantel verbunden.

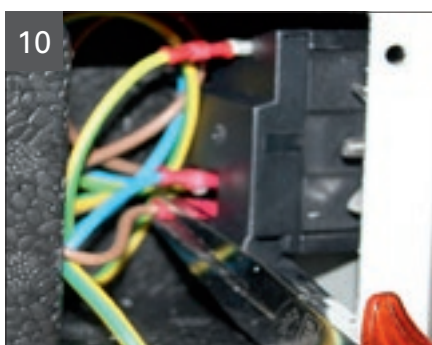


Beide Erdungskabel vom Blechmantel abziehen (siehe Pfeile).

Hinweis

Oberes Kabel = Verbindung zur Rückwand (Rückwand kann nun komplett entfernt werden.)

Unteres Kabel = Verbindung zum Netzanschlussteil.



3 Anschlusskabel an der Netzanschlussbox entfernen.

Wichtig

Verwenden Sie eine Spitzzange.



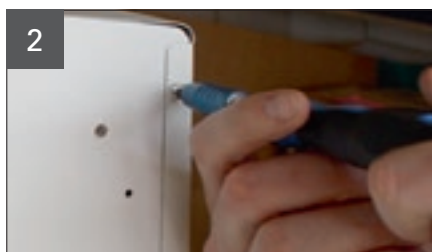
Blechmantel vorsichtig abnehmen

3 Gehäusedemontage

3.2.2 Geräteversion mit EPP Kondensatwanne mit Dichtung



Schrauben der Blechverkleidung auf der Gerätevorderseite entfernen. (2x)



Schrauben auf Geräterückseite herausdrehen, links und rechts.

Bei wandhängenden Geräten ist die Montageschiene zu demontieren.
Bei bodenstehenden Geräte kleine Schraube in der Mitte der Rückwand entfernen.



Gerät vorsichtig auf den Kopf stellen.

Schrauben am Bodenblech herausdrehen. 2x Vorderseite, 2x Rückseite.

Wichtig

Schrauben müssen vorsichtig gelöst und wieder montiert werden, da sonst die Gefahr des Überdrehens besteht.



Bodenblech gleichmäßig anheben.

Wichtig

Erdungskabel beachten!

3 Gehäusedemontage



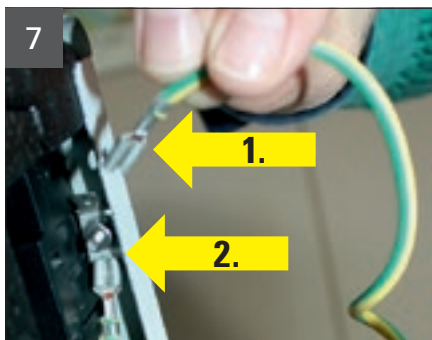
Erdungskabel vom Blechmantel abziehen.



Blechmantel etwas weiter abheben, bis Rückwand über die Blechabkantung des Mantels (siehe Markierung) herausgezogen werden kann.

Wichtig

Rückwand ist nun nur noch über das Erdungskabel mit dem Blechmantel verbunden.



Beide Erdungskabel vom Blechmantel abziehen (siehe Pfeile).

Hinweis

Oberes Kabel = Verbindung zur Rückwand (Rückwand kann nun komplett entfernt werden.)

Unteres Kabel = Verbindung zum Netzanschlussteil.



3 Anschlusskabel an der Netzanschlussbox entfernen.

Wichtig

Verwenden Sie eine Spitzzange.



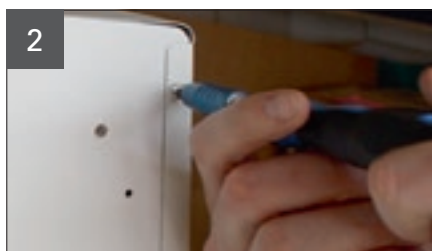
Blechmantel vorsichtig abnehmen

3 Gehäusedemontage

3.2.3 Geräteversion mit EPP Kondensatwanne mit Silikondichtung



Schrauben der Blechverkleidung auf der Gerätevorderseite entfernen. (2x)



Schrauben auf Geräterückseite herausdrehen, links und rechts.

Bei wandhängenden Geräten ist die Montageschiene zu demontieren.
Bei bodenstehenden Geräte kleine Schraube in der Mitte der Rückwand entfernen.



Gerät vorsichtig auf den Kopf stellen.

Schrauben am Bodenblech herausdrehen. 2x Vorderseite, 2x Rückseite.

Wichtig

Schrauben müssen vorsichtig gelöst und wieder montiert werden, da sonst die Gefahr des Überdrehens besteht.



Bodenblech gleichmäßig anheben.

Wichtig

Erdungskabel beachten!



Erdungskabel vom Blechmantel abziehen.

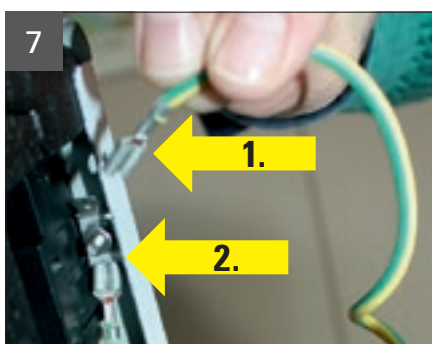
3 Gehäusedemontage



Blechmantel etwas weiter abheben, bis Rückwand über die Blechabkantung des Mantels (siehe Markierung) herausgezogen werden kann.

Wichtig

Rückwand ist nun nur noch über das Erdungskabel mit dem Blechmantel verbunden.



Beide Erdungskabel vom Blechmantel abziehen (siehe Pfeile).

Hinweis

Oberes Kabel = Verbindung zur Rückwand (Rückwand kann nun komplett entfernt werden.)

Unteres Kabel = Verbindung zum Netzanschlussteil.



3 Anschlusskabel an der Netzanschlussbox entfernen.

Wichtig

Verwenden Sie eine Spitzzange.



Blechmantel vorsichtig abnehmen

4 Wechsel Feinsicherungen



Vor Wechsel der Sicherungen:
Gerät am Hauptschalter ausschalten und Netzstecker am Gerät ausstecken!



Öffnen des Sicherungshalters (2 Haken) mit einem kleinen Schraubenzieher.



Sicherungshalter herausziehen.



Einzelne Sicherungen können nun entnommen und ausgetauscht werden.

Hinweis

Sicherung Typ: T4 L250V (4A 5x20 L250V 4A Trägers).



Nach Austausch Sicherungshalter wieder in Netzanschlussbox einschieben.

Hinweis

Darauf achten, dass Sicherungshalter ganz eingeschoben ist und die Haken den Sicherungshalter festklemmen. (Der Sicherungshalter muss hörbar einrasten.)

5 Aus-/Einbau Netzanschlussbox

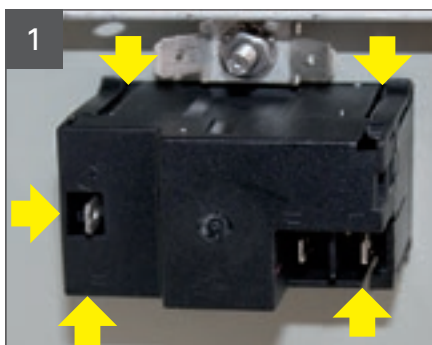


Vor Ausbau der Netzanschlussbox:

Gerät am Hauptschalter ausschalten und Netzstecker am Gerät ausstecken!



Um die Netzanschlussbox ausbauen zu können, muss zuerst die Frontblende und die Blechverkleidung demontiert werden. Siehe hierzu 3.1 Demontage Frontblende und 3.2 Demontage Blechverkleidung



Die Anschlußbox verfügt über 5 Halteclips (siehe Pfeile), welche von der Blechinnenseite gelöst werden müssen.

Hinweis

Beim Einsetzen der neuen Anschlußbox auf die Einbaulage achten. Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.



6 Aus-/Einbau Steuerplatine



Vor Ausbau der Ventilatoren: Gerät stromlos setzen (Netzstecker ausstecken)!



Vorsicht bei Arbeiten an der Platine:
Platine ist ESD gefährdet und kann durch elektrostatische Entladung beschädigt werden.



Um die Steuerplatine ausbauen zu können, muss zuerst die Frontblende demontiert werden.
Siehe hierzu 3.1 Demontage Frontblende.



Alle Kabel links abklemmen.

Hinweis

Vor Abklemmen der Kabel diese beschriften/kennzeichnen, um korrektes Wiederanklemmen zu gewährleisten.



Alle Kabel unten abklemmen.

Hinweis

Vor Abklemmen der Kabel diese beschriften/ kennzeichnen, um korrektes Wiederanklemmen zu gewährleisten.



Flachbandkabel rechts abnehmen.



Schrauben der Platine lösen. (7x)

Hinweis

Schrauben müssen vorsichtig gelöst und wieder montiert werden, da sonst die Gefahr des Überdrehens besteht.



Der Einbau einer neuen Steuerplatine erfolgt in umgekehrter Weise.
Es ist darauf zu achten, dass alle Kabel wieder so verlegt und angeschlossen werden, wie sie angetroffen wurden.
Siehe hierzu 14 Schaltpläne.

7 Aus-/Einbau Zusatzplatine



Vor Ausbau der Ventilatoren: Gerät stromlos setzen (Netzstecker ausstecken)!



Vorsicht bei Arbeiten an der Platine:
Platine ist ESD gefährdet und kann durch elektrostatische Entladung beschädigt werden.



Um die Steuerplatine ausbauen zu können, muss zuerst die Frontblende demontiert werden.
Siehe hierzu 3.1 Demontage Frontblende.



Flachbandkabel mit Schraubendreher aus dem Stecker lösen.



Schraubendreher direkt an „Nase“ des Steckers platzieren, so kann dieser einfach herausgedrückt werden. Beim Entfernen des Steckers muss darauf geachtet werden, dass die Platine nicht durch den Schraubendreher beschädigt wird (Abrutschen vermeiden).



Schrauben der Platine lösen. (2x)

Wichtig

Schrauben müssen vorsichtig gelöst und wieder montiert werden, da sonst die Gefahr des Überdrehens besteht.



Der Einbau einer neuen Steuerplatine erfolgt in umgekehrter Weise.
Es ist darauf zu achten, dass alle Kabel wieder so verlegt und angeschlossen werden, wie sie angetroffen wurden.
Siehe hierzu 14 Schaltpläne.

8 Wechsel Stecker Zusatzplatine



Vor Wechsel des Steckers:
Gerät am Hauptschalter ausschalten und Netzstecker am Gerät ausstecken!



Stecker mit beiden Händen gleichmäßig vom Anschluß der Platine ziehen.



Clips am Steckergehäuse links und rechts leicht auseinanderziehen (ggf. mit kleinem Schraubendreher).

Wichtig

Gehen Sie vorsichtig vor, da die Clips bei Überbeanspruchung brechen können.



Nehmen Sie die beiden Gehäuseschalen auseinander.



Kabelbinder (Zugentlastung) mit Seitenschneider entfernen.

Muss nur die Buchsenleiste getauscht werden, so muss der Kabelbinder nicht entfernt werden. Die Kabel können einfach, nach Öffnen der Feststellschraube mit einem kleinen Schraubendreher aus Leiste gezogen und eine neue Buchsenleiste eingesetzt werden.



Der Zusammenbau des neuen Steckers erfolgt in umgekehrter Weise.
Es ist darauf zu achten, dass alle Kabel wieder so verlegt und angeschlossen werden, wie sie angetroffen wurden.
Siehe hierzu 14 Schaltpläne.

9 Aus-/Einbau Batterie Steuerplatine



Vor Ausbau der Knopfzelle:

Gerät am Hauptschalter ausschalten und Netzstecker am Gerät ausstecken!



Vorsicht bei Arbeiten an der Platine:

Platine ist ESD gefährdet und kann durch elektrostatische Entladung beschädigt werden.



Um die Knopfzelle ausbauen zu können, muss zuerst die Frontblende demontiert werden. Siehe hierzu 3.1 Demontage Frontblende.



Schraubendreher von oben unter der Knopfzelle platzieren.
Durch leichtes Drücken diese aus der Aufnahme hebeln.
Anschließend neue Knopfzelle einbauen.

Wichtig

Beim Einbau ist Polarität "+und –" zu beachten.

10 Aus-/Einbau Schaltnetzteil



Vor Ausbau des Schaltnetzteiles:

Gerät am Hauptschalter ausschalten und Netzstecker am Gerät ausstecken!



Vorsicht bei Arbeiten an der Platine:

Platine ist ESD gefährdet und kann durch elektrostatische Entladung beschädigt werden.



Um das Schaltnetzteil ausbauen zu können, muss zuerst die Frontblende demontiert werden.

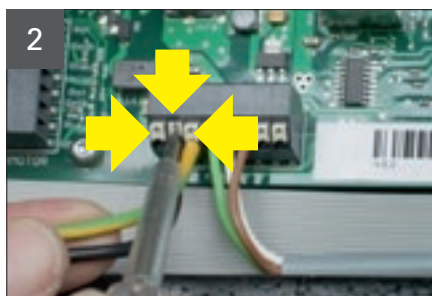
Siehe hierzu 3.1 Demontage Frontblende.



Anschlusskabel von Klemmleiste abklemmen:

Klemme 1: L1 (braunes Kabel)

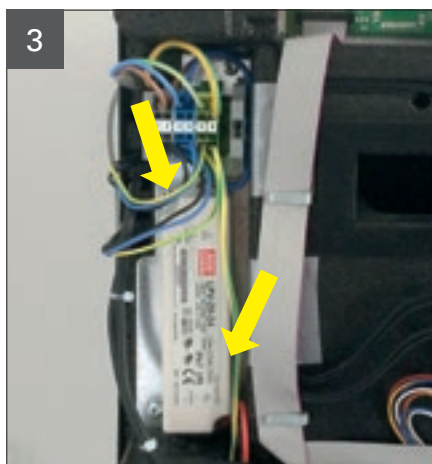
Klemme 3: N-Leiter (blaues Kabel)



3 Anschlusskabel von Steuerplatine abklemmen:

Von links nach rechts:

24V+ (rot), GND (schwarz), E (grün/gelb)



Schrauben lösen

(2x, siehe Pfeile).



Der Einbau des neuen Schaltnetzteiles erfolgt in umgekehrter Weise.

Es ist darauf zu achten, dass alle Kabel wieder so verlegt und angeschlossen werden, wie sie angetroffen wurden.

Siehe hierzu 14 Schaltpläne.

11 Aus-/Einbau Stellantrieb SB



Vor Ausbau des Stellantriebes Sommerbypass:
Gerät am Hauptschalter ausschalten und Netzstecker am Gerät ausstecken!



Vorsicht bei Arbeiten an der Platine:
Platine ist ESD gefährdet und kann durch elektrostatische Entladung beschädigt werden.



Um den Stellantrieb ausbauen zu können, muss zuerst die Frontblende demontiert werden.
Siehe hierzu 3.1 Demontage Frontblende.



3 Anschlusskabel von Steuerplatine abklemmen:

Von links nach rechts:
Auf (grün), GND (weiß), Zu (braun)



Wichtig

Magnet an Ausrastposition (Kennzeichnung: „magnetic gear release“) des Antriebs setzen
(Magnet ist im Lieferumfang des Ersatzantriebs enthalten).

So wird der Antrieb entkuppelt und die Welle lässt sich von Hand leicht drehen.

11 Aus-/Einbau Stellantrieb SB



Mit Schraubendreher Halteclips links und rechts lösen.



Stellantrieb mit beiden Händen gleichmäßig von der Welle ziehen.

Beim Einbau des neuen Stellantriebes ist darauf zu achten, dass die beiden Anschläge richtig in den jeweiligen Endpositionen der Klappe positioniert werden.



Der Einbau des neuen Stellantriebes erfolgt in umgekehrter Weise.
Es ist darauf zu achten, dass alle Kabel wieder so verlegt und angeschlossen werden, wie sie angetroffen wurden.
Siehe hierzu 14 Schaltpläne.

12 Aus-/Einbau Temperaturfühler



Vor Ausbau des Stellantriebes Sommerbypass:
Gerät am Hauptschalter ausschalten und Netzstecker am Gerät ausstecken!



Vorsicht bei Arbeiten an der Platine:
Platine ist ESD gefährdet und kann durch elektrostatische Entladung beschädigt werden.



Um die Temperaturfühler Außen- / Abluft ausbauen zu können, muss zuerst die Frontblende demontiert werden. Siehe hierzu 3.) Demontage Frontblende.



Um die Temperaturfühler Zu- / Fortluft ausbauen zu können, muss zuerst die Frontblende und anschließend die Blechverkleidung demontiert werden. Siehe hierzu 3.1 Demontage Frontblende und 3.2 Demontage Blechverkleidung.



Anschlusskabel der entsprechenden Fühler an Steuerplatine abklemmen.

Kabelzuordnung ist dem Schaltplan Kapitel 14 zu entnehmen.

Klebebänder, mit welchen die Kabel befestigt sind müssen entfernt werden.



Außen-/ Abluftfühler:

Von oben in den Außen-/ Abluftkanal eingreifen und den Fühler aus der Aufnahme lösen.

Fühler zeigt in montiertem Zustand entgegen der Luftrichtung (hier nach oben).



Zu-/ Fortluftfühler:

Von oben in den Zu-/ Fortluftkanal eingreifen und den Fühler aus der Aufnahme lösen.

Fühler zeigt in montiertem Zustand entgegen der Luftrichtung (hier nach unten).



Fühler nach oben aus dem Gerät herausziehen. Gleichzeitig darauf achten, dass die Kabel nicht einhaken.



Der Einbau des neuen Temperaturfühlers erfolgt in umgekehrter Weise.
Es ist darauf zu achten, dass alle Kabel wieder so verlegt und angeschlossen werden, wie sie angetroffen wurden.
Siehe hierzu 14 Schaltpläne.

13 Aus-/Einbau Ventilatoren



Vor Ausbau der Ventilatoren:
Gerät am Hauptschalter ausschalten und Netzstecker am Gerät ausstecken!



Vorsicht bei Arbeiten an der Platine:
Platine ist ESD gefährdet und kann durch elektrostatische Entladung beschädigt werden.



Um die Ventilatoren ausbauen zu können, muss zuerst die Frontblende und die Blechverkleidung demontiert werden. Siehe hierzu 3.1 Demontage Frontblende und 3.2 Demontage Blechverkleidung.

Hinweis

Beim Aus-/Einbau der Ventilatoren gibt es kleine Unterschiede je nach Seriennummer des Lüftungsgerätes. Prüfen Sie anhand des Typenschildes Ihre Seriennummer und folgen Sie den Arbeitsschritten ab dem unten angegebenen Kapitel:

Typ: profi-air 250 touch
 Teile-Nr.: 78302725
 Serien-Nr.: 125591

FRANKISCHE
 FRANKISCHE Rohwerke
 Gehr. Kleiber GmbH & Co.KG
 Hellinger Str. 1
 92586 Königshagen/Bayern
 Tel. +49 925 88-2555
 Fax +49 925 88-2153
 info.gb_h@frankische.de
 www.frankische.com

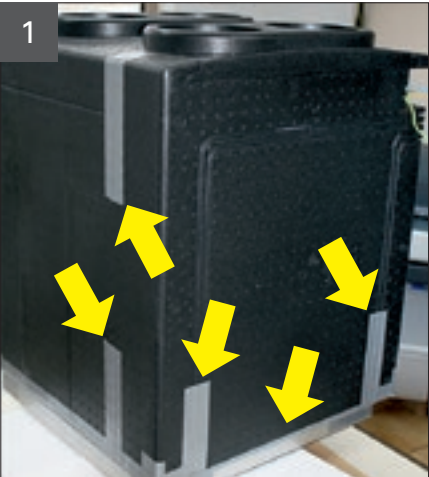
Netzanschluss:
 max. Stromaufnahme I_{max.}:
 Volumenstrom V₂₅₀:
 Stromaufnahme I₂₅₀:
 Leistung P₂₅₀:
 Ext. Nenndruckdifferenz Δp_{N EXT.}:

230 V/50 Hz
 1,8 A
 250 m³/h
 0,8 A
 94 W
 100 Pa

Made in Germany
 77706359

Lüftungsgerät	Seriennummer	siehe Kapitel
profi-air 250 touch	bis 125306	13.1
profi-air 400 touch	bis 140127	13.1
profi-air 250 touch	125307–125350	13.2
profi-air 400 touch	140128–140189	13.2
profi-air 250 touch	ab 125351	13.3.
profi-air 400 touch	ab 140190	13.3

13.1 Geräteversion mit Edelstahlwanne



Klebeband sowohl zwischen EPP- Mittelteil und EPP- Rückwand, als auch unten zwischen Kondensatwanne und EPP- Körper entfernen.

Klebeband auch an den Ventilatorkabeln entfernen.



Gerät auf die Rückseite legen.

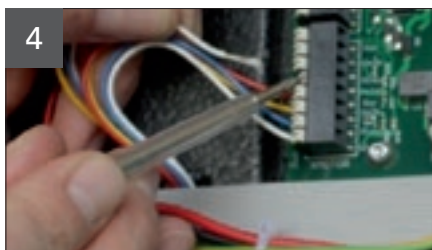
13 Aus-/Einbau Ventilatoren



Kondensatwanne vorsichtig vom Gerät lockern und gleichmäßig abziehen.

Darauf achten, dass die Dübel (4x, siehe Pfeil) nicht an der Kondensatwanne/ dem Klebeband haften bleiben und beschädigt/ herausgerissen werden.

Anschließend Gerät wieder auf den Boden stellen.



Kabel der entsprechenden Ventilatoren an der Platine abklemmen.

Wichtig

Kabelzuordnung ist dem Schaltplan Kapitel 14 zu entnehmen.



Kabel der entsprechenden Ventilatoren an der Klemmleiste abklemmen.

Wichtig

Kabelzuordnung ist dem Schaltplan Kapitel 14 zu entnehmen.



Losgelöste Kabel von vorne nach hinten zu den Ventilatoren aus den Führungen ziehen.



Schrauben aus EPP- Deckel lösen. (2x)

13 Aus-/Einbau Ventilatoren



EPP- Rückwand vom Gerät lösen und abziehen.



Ventilator abschrauben (4x pro Ventilator).

Wichtig

Schrauben müssen vorsichtig gelöst und wieder montiert werden, da sonst die Gefahr des Überdrehens besteht.



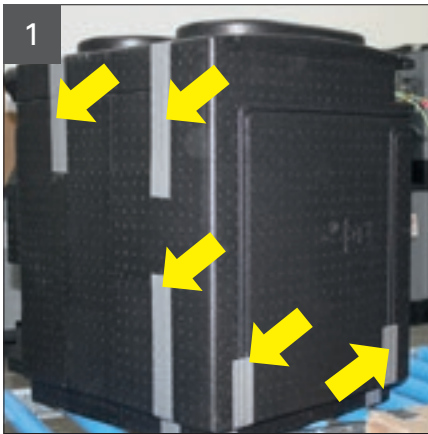
Der Einbau des neuen Ventilators erfolgt in umgekehrter Weise.
Es ist darauf zu achten, dass alle Kabel wieder so verlegt und angeschlossen werden, wie sie angetroffen wurden. Siehe hierzu 14 Schaltpläne.



Ventilatorenkabel dürfen nicht über Führungen im EPP- Körper herausstehen (besonders nicht in den Ecken), sonst können Probleme bei der Montage der Blechverkleidung entstehen. Entfernte Klebebandverbindungen müssen mit neuem Klebeband wieder hergestellt werden.

13 Aus-/Einbau Ventilatoren

13.2 Geräteversion mit EPP Kondensatwanne mit Dichtung

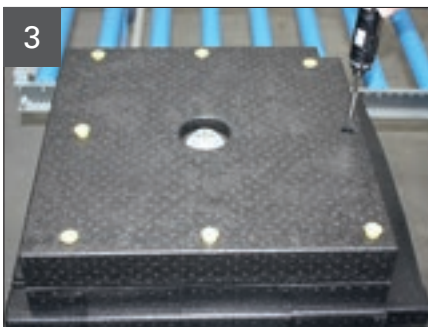


Klebeband sowohl zwischen EPP- Mittelteil und EPP- Rückwand entfernen.

Klebeband auch an den Ventilatorkabeln entfernen.



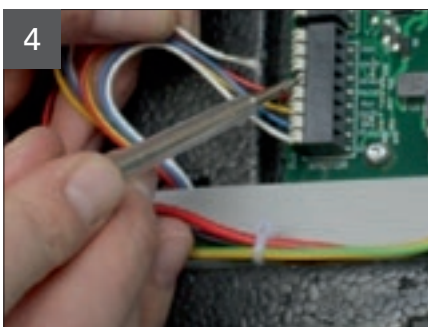
Lüftungsgerät vorsichtig auf den Kopf stellen. Gelbe Kappen entfernen. (8x)



Schrauben lösen (8x) und Kondensatwanne abheben.

Wichtig

Schrauben müssen vorsichtig gelöst und wieder montiert werden, da sonst die Gefahr des Überdrehens besteht.

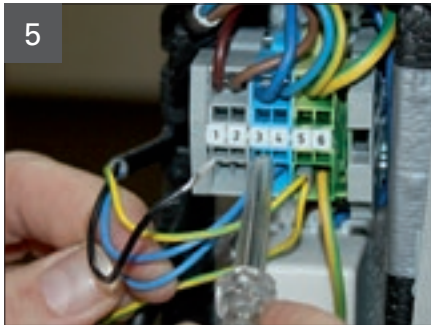


Kabel der entsprechenden Ventilatoren an der Klemmleiste abklemmen.

Wichtig

Kabelzuordnung ist dem Schaltplan Kapitel 14 zu entnehmen.

13 Aus-/Einbau Ventilatoren



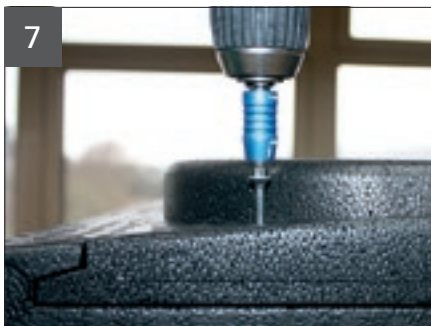
Kabel der entsprechenden Ventilatoren an der Klemmleiste abklemmen.

Wichtig

Kabelzuordnung ist dem Schaltplan Kapitel 14 zu entnehmen.



Losgelöste Kabel von vorne nach hinten zu den Ventilatoren aus den Führungen ziehen.



Schrauben aus EPP- Deckel lösen. (2x)



EPP- Rückwand vom Gerät lösen und abziehen.

13 Aus-/Einbau Ventilatoren



Ventilator abschrauben (4x pro Ventilator).

Wichtig

Schrauben müssen vorsichtig gelöst und wieder montiert werden, da sonst die Gefahr des Überdrehens besteht.



Der Einbau des neuen Ventilators erfolgt in umgekehrter Weise.

Es ist darauf zu achten, dass alle Kabel wieder so verlegt und angeschlossen werden, wie sie angetroffen wurden. Siehe hierzu 14 Schaltpläne.



Ventilatorenkabel dürfen nicht über Führungen im EPP- Körper herausstehen (besonders nicht in den Ecken), sonst können Probleme bei der Montage der Blechverkleidung entstehen. Entfernte Klebebandverbindungen müssen mit neuem Klebeband wieder hergestellt werden.

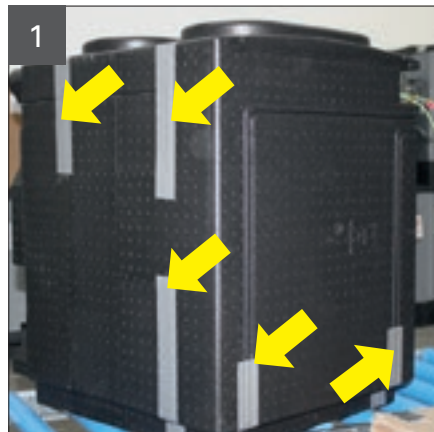


Beachten Sie, dass bei der Montage der Kondensatwanne die Dichtung sauber aufliegt.

13 Aus-/Einbau Ventilatoren

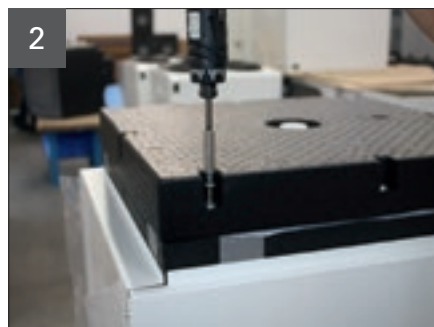
13.3 Geräteversion mit EPP Kondensatwanne mit Silikonabdichtung

13.3.1 Aus-/Einbau Ventilatoren



Klebeband sowohl zwischen EPP- Mittelteil und EPP- Rückwand entfernen.

Klebeband auch an den Ventilatorkabeln entfernen.



Gerät vorsichtig auf den Kopf stellen. Schrauben aus der Kondensatwanne lösen. (8x)

Wichtig

Schrauben müssen vorsichtig gelöst und wieder montiert werden, da sonst die Gefahr des Überdrehens besteht.

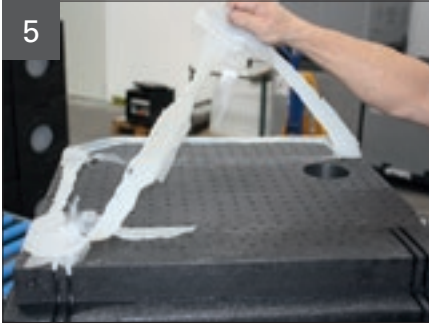


Mit Hilfe einer Spachtel die EPP Kondensatwanne vom Grundkörper lösen.

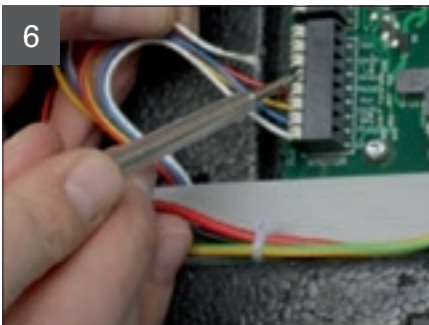


EPP Kondensatwanne abheben.

13 Aus-/Einbau Ventilatoren



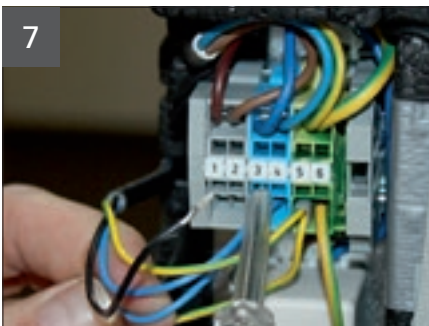
Silikonrückstände an beiden Bauteilen entfernen.



Kabel der entsprechenden Ventilatoren an der Platine abklemmen.

Wichtig

Kabelzuordnung ist dem Schaltplan Kapitel 14 zu entnehmen.



Kabel der entsprechenden Ventilatoren an der Klemmleiste abklemmen.

Wichtig

Kabelzuordnung ist dem Schaltplan Kapitel 14 zu entnehmen.



Losgelöste Kabel von vorne nach hinten zu den Ventilatoren aus den Führungen ziehen.

13 Aus-/Einbau Ventilatoren



Schrauben aus EPP- Deckel lösen. (2x)



EPP- Rückwand vom Gerät lösen und abziehen.



Ventilator abschrauben (4x pro Ventilator).

Wichtig

Schrauben müssen vorsichtig gelöst und wieder montiert werden, da sonst die Gefahr des Überdrehens besteht.



Der Einbau des neuen Ventilators erfolgt in umgekehrter Weise.
Es ist darauf zu achten, dass alle Kabel wieder so verlegt und angeschlossen werden, wie sie angetroffen wurden. Siehe hierzu 14) Schaltpläne.



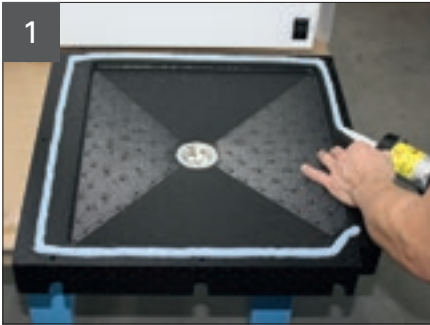
Zur Montage der EPP Wanne siehe hierzu 13.3.2 Montage EPP Kondensatwanne.



Ventilatorenkabel dürfen nicht über Führungen im EPP- Körper herausstehen (besonders nicht in den Ecken), sonst können Probleme bei der Montage der Blechverkleidung entstehen. Entfernte Klebebandverbindungen müssen mit neuem Klebeband wieder hergestellt werden.

13 Aus-/Einbau Ventilatoren

13.3.2 Montage Kondensatwanne



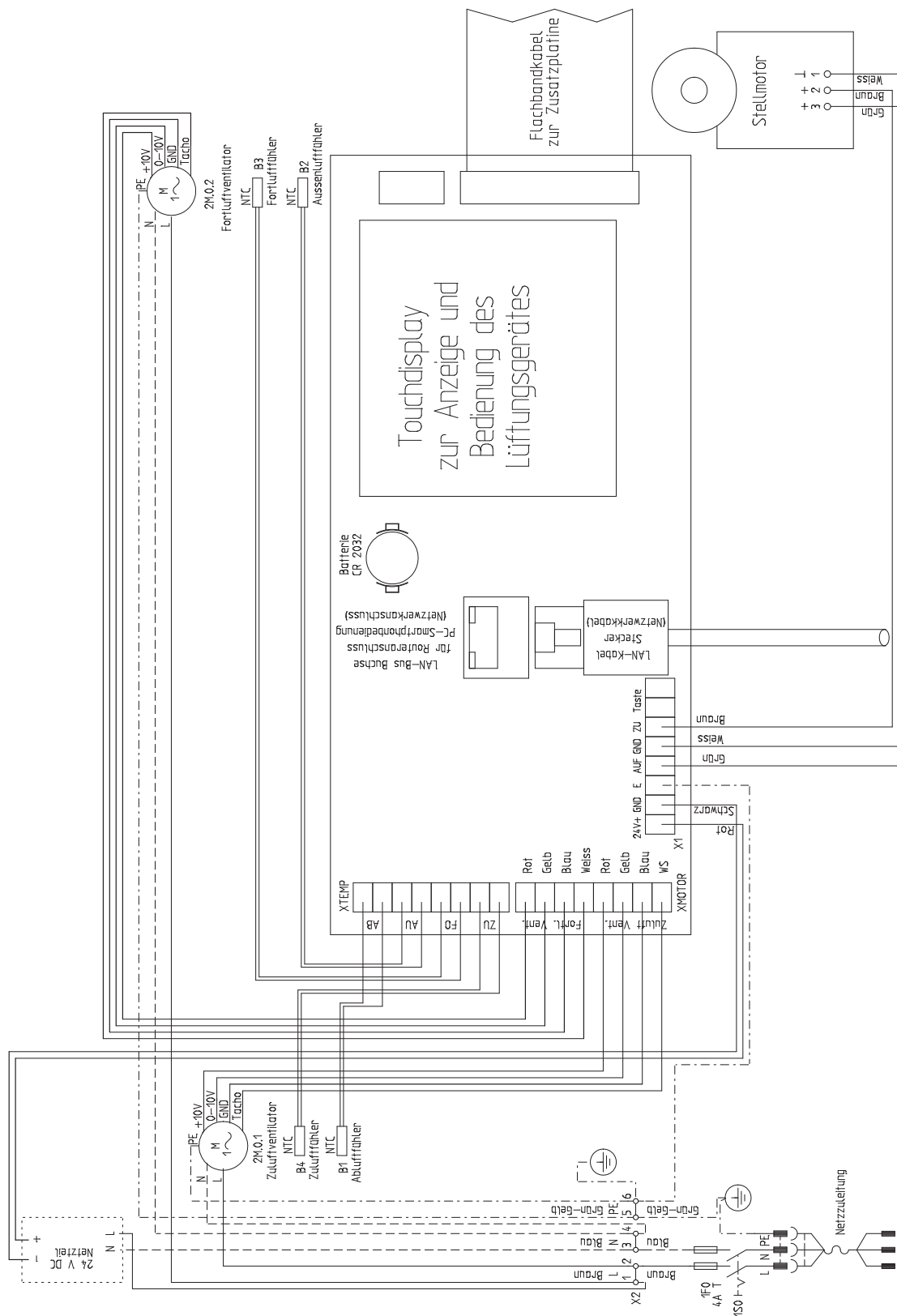
Sanitärsilikon umlaufend gleichmäßig auf der EPP Kondensatwanne auftragen.



EPP Kondensatwanne auf den EPP Grundkörper pressen, herausquellendes Silikon mit Spachtel abstreichen.

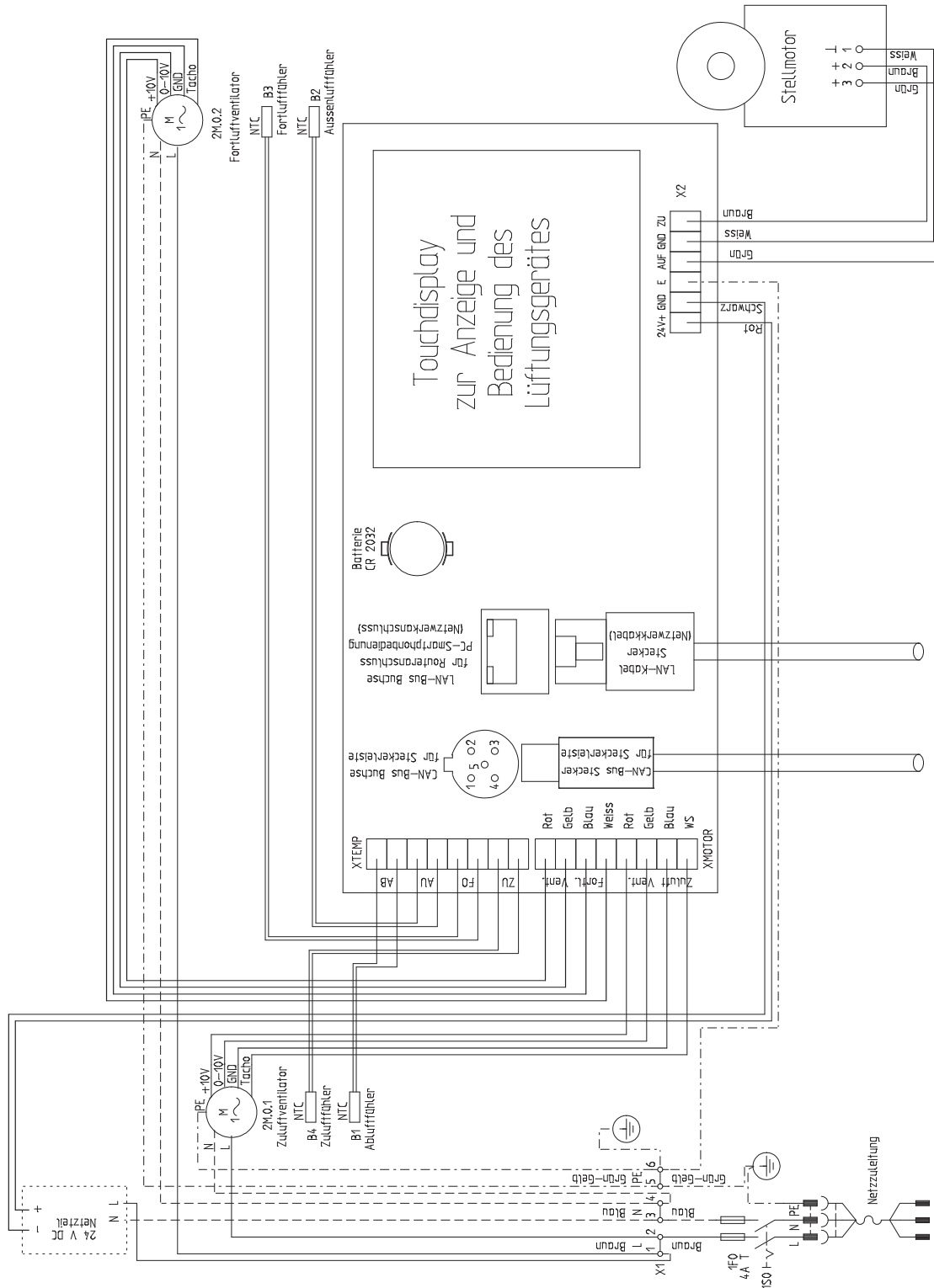
14 profi-air touch® Schaltpläne

14.1 Schaltplan Hauptplatine



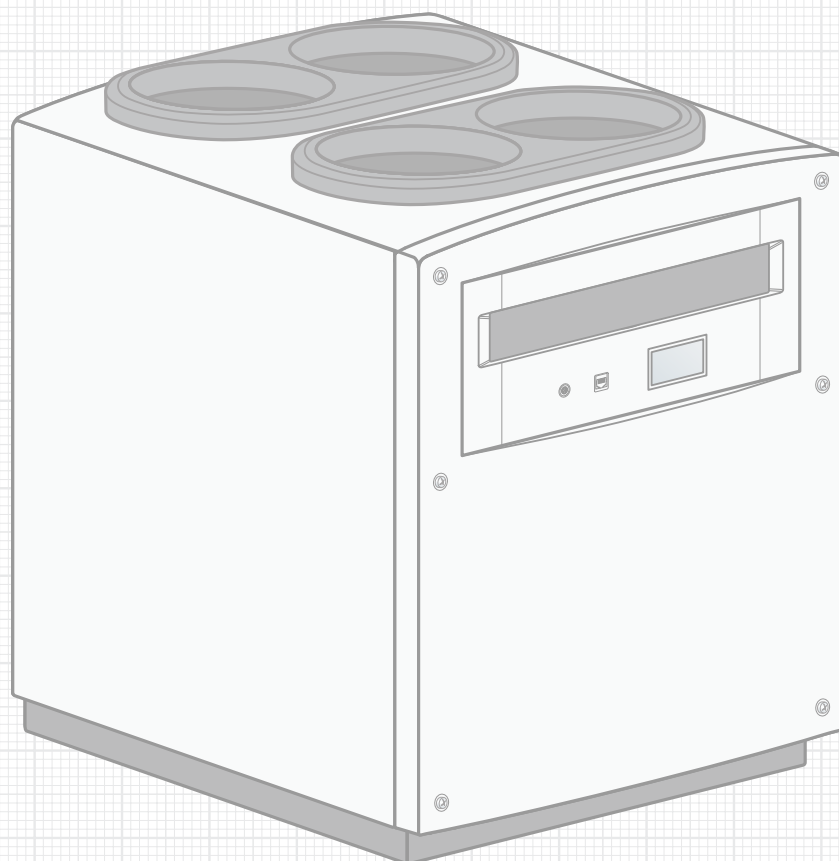
14 profi-air touch® Schaltpläne

14.2 Schaltplan Hauptplatine bis Baujahr 2015



Notizen

[illegible]



FRÄNKISCHE

FRÄNKISCHE Rohrwerke Gebr. Kirchner GmbH & Co. KG | Hellinger Str. 1 | 97486 Königsberg/Bayern
Tel. +49 9525 88-2200 | Fax +49 9525 88-92200 | marketing@fraenkische.de | www.fraenkische.com

DE.70254/3.06.21 | Änderungen vorbehalten | Art.-Nr. 5000-1230-00X | 02/2018